

Ref. Nr.: 1150-12111225





### **Description:**

# **Gebrauchte EMCO compact 5 Mini-Drehmaschine**

Baujahr 1990

Weitere DATEN

Compact 5 mit montiertem Fräs- und Bohrkopf: Kapazität 2,56" x 13,78" (65 mm x 350 mm) mit 6 Spindeldrehzahlen von 200 bis 2400 U/min. Die seit langem etablierte und sehr beliebte Emco Compact 5 benötigt in ihrer Grundform eine Reihe von Zubehörteilen, um sie zu einem nützlichen Arbeitsgerät zu machen - wenn Sie sich ein gebrauchtes Exemplar ansehen, sind die wichtigsten Zubehörteile ein schwenkbarer Oberschlitten (oft als "Compound" bezeichnet) und der automatische Schlittenvorschubmechanismus - ein 2-Gang-Gerät, das 6 Wechselräder und einen Druck-/Zug-Einschaltknopf für die Klauenkupplung umfasste. Der Einsatz der Einheit ermöglichte zwei feine Längsvorschübe (0,07 mm/Umdrehung und 0,14 mm/Umdrehung) und fünf metrische Gewindesteigungen (0,4, 0,6, 1,0, 1,25 und 1,5 mm) - allerdings nur vier (16, 20, 24 und 32 t.p.i.) auf Zollmaschinen. Um das Schraubsystem zu vervollständigen, wurde ein weiterer Satz von 7 Wechselrädern angeboten, der auf metrischen Drehmaschinen (mit 1,5 mm Leitspindel) die Erzeugung von 10 metrischen Steigungen von 0,25 bis 2,5 mm und 14 zölligen Steigungen von 10 bis 48 t.p.i. ermöglichte. Auf zölligen Modellen - die Leitspindel war 16 t.p.i.) 13 Steigungen von 10 bis 10 bis 64 t.p.i. wurden zusammen mit 11 metrischen von 0,25 bis 1,75 mm angeboten.

Die Spindelstockspindel war mit 16 mm durchbohrt, hatte einen Morsekegel und war mit einem sicheren (wenn auch langsam zu wechselnden) Flansch für die Spindelnase ausgestattet. Angetrieben von einem 500-Watt-Motor standen sechs Spindeldrehzahlen zur Verfügung, die von 200 bis 2400 U/min bei einer 50-Takt-Versorgung und 250 bis 2800 U/min bei 60-Takt (wie in Nordamerika verwendet) reichten. Der Drehzahlbereich ist ziemlich genau richtig für kleine Modellbauarbeiten, so dass sowohl größere Gussteile als auch kleine Stifte gedreht werden können.

Der Reitstock konnte für das Drehen von leichten Kegeln umgestellt werden und trug eine Spindel mit 22 mm Durchmesser, die mit einer Morsekegelaufnahme Nr. 1 ausgestattet war.

Die übliche breite Palette an werksseitig geliefertem Zubehör war verfügbar, einschließlich (zusätzlich zu dem bereits erwähnten) eines sehr nützlichen, wenn auch eher leicht gebauten vertikalen Kraftfräs- und Bohrkopfes, 3- und 4-Backenfuttern, Teilapparat, einer



T-geschlitzten Planscheibe (die auch als "Spannplatte" auf dem Teilapparat verwendet wurde), T-Nuten-Bohrtisch, Reitstockfutter und Drehspitzen, Dreh-, Gewindeschneid- und Bohrwerkzeugsätze, 2-Wege-Werkzeugständer, Schnellspannständer, feste und mitfahrende Lünetten, Oberschlitten, Spritzschutz und ein Spannzangenaufsatz zur Aufnahme von ESX-Spannzangen von 1. 5 bis 14 mm.

Für die Heimwerkstatt - vor allem in der Wohnung - ist die nützlichste Ergänzung die angetriebene vertikale Fräs- und Bohreinrichtung; diese wird an der Rückseite des Bettes angeschraubt und (über einen Keilriemen) von einem 200-Watt-Motor angetrieben, der drei Drehzahlen von 380, 700 und 1600 U/min bei einer 50-Takt-Versorgung und 450, 800 und 1900 U/min bei 60-Takt liefert. Der maximale Abstand zwischen der Spindelnase und dem Bohrtisch betrug 200 mm.



### **Technical Data:**

#### **Technical Data:**

Steuerung: CNC

Drehlänge: 350.00 mm

Drehdurchmesser: 65.00 mm Spindeldrehzahl: 2400.00 U/Min

Reitstock: Ja Lünette: Nein

### **Dimensions and Weight:**

Gewicht: 50 kg

# **Buyer Information:**

Zustand: Sehr guten Zustand

Verfügbar: Verkauft

Verkauft als:

EXW (ab Werk - Incoterm)

MwSt.: 19 %

Käuferaufgeld: 16 % Standort: Deutschland

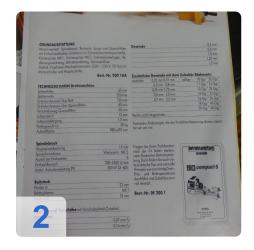


# **Images:**



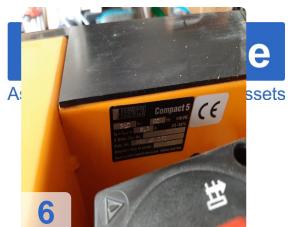






















**Asset-Trade** 

Bewertung & Vermarktung von Industrieanlagen weltweit

**Am Sonnenhof 16** 

47800 Krefeld

**Deutschland** 

Tel.: +49 2151 32500 33